

Rosemarie Fischer: „Hospiz macht Schule“ - wie sich das Projekt in den Strukturen der Hospizbewegung bewegt und bewährt.

(Beitrag zur Fachtagung „Hospiz macht Schule“ am 05.1.2015 in Essen)

Zur Grundlegung ihres Beitrags hatte Frau Fischer im Vorfeld alle Hospizorganisationen in Niedersachsen, die schon mit dem Projekt arbeiten befragt. Es zeigte sich, dass bis zum Tag der Fachtagung in Niedersachsen 18 Hospize das Projekt 67 mal an 52 Grundschulen durchgeführt haben.

Stichworte zu den Ausführungen von Frau Fischer:

- In Nds. **Projekt** zur „Nachhaltigen Qualifizierung ehrenamtlicher in der ambulanten Hospizarbeit und Palliativversorgung durch Beratung und Fortbildung“
 - o Zeitraum 11.12- 31.12.2014
 - o Hospiz macht Schule als Teilprojekt
 - o 20.000,00 EURO eingesetzt
 - o 2 Durchgänge von der LAG mit Vollförderung und 7 Inhouseschulungen von Vereinen selbst organisiert mit Kostenzuschuss von 100 EURO für jeden EA.
 - o Insgesamt 119 EA geschult

- **Fragebogenaktion** um Einblicke zu bekommen
- 129 Dienste angefragt und 20 haben geantwortet.
- o Deutlicher Anstieg der erstmaligen Umsetzung in den Jahren 2013/2014 als Ergebnis des Projektes:
 - 3 davor
 - 14 seit Projektbeginn
 - 3 setzen noch nicht um

- o Investierte Geldmittel € 16.650
- Der Hälfte der Dienste ist es gelungen, Sponsoren zu finden

- o Resonanz in der Bevölkerung:
 - Öffentlichkeitsarbeit hat sich für 2/3 verbessert,
 - mehr als die Hälfte erhöhte Medienpräsenz,
 - mehr als die Hälfte Nutzung für Spendenwerbung.

- o Kooperationen haben sich durch das Projekt mit anderen Diensten ergeben:
 - im Bereich der Schulungen 9
 - und im Bereich der Umsetzung 5

Fazit:

- Mit 18 Diensten setzt noch ein kleines Feld der insgesamt 129 Dienste „Hospiz macht Schule“ um; die weitere Entwicklung ist durchaus ausbaufähig bei Unterstützung z.B. durch die LAG/Projektmittel.
- Die Befragung zeigte sehr schöne Ergebnisse im Bereich der Vernetzung.
- Resonanz durchweg positiv in der Bevölkerung: Gutes Mittel um das Thema in der Gesellschaft zu platzieren.

2013 wurde der **Hospiz Preis** der Hospiz Stiftung Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung in der Kategorie Hospiz begegnet Schule - Schule begegnet Hospiz vergeben. Es wurden Grundschulen prämiert, die ein Trauerkonzept für Ihre Schule haben und mit einem ambulanten Hospizdienst zusammenarbeiten. Allerdings gab es niedersachsenweit nur sieben Einsendungen trotz der Bewerbung im Schulverwaltungsblatt. Möglicherweise fanden Schulen ihre Konzepte auch einfach noch nicht reif für eine Würdigung?